

Soziale Innovation in Dortmund – neue Ideen generieren durch starke Partnerschaften

Eine Einladung zum Dialog über die Bewältigung stadtgesellschaftlicher Herausforderungen.

Donnerstag, 14. September 2017, 15:30 -18:30Uhr

- Sozialforschungsstelle/TU Dortmund, Evinger Platz 17, 44339 Dortmund
- Anmeldung unter www.kosi-lab.de oder unter kosilab@stadtdo.de, Anmeldeschluss ist der 1. September 2017.

Wie kann in Dortmund eine nachhaltige Stadtentwicklung gelingen? Wie können vor allem neue Arbeitsplätze in der Stadt entstehen? Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diskutieren, wie durch neue Initiativen diese stadtgesellschaftlichen Herausforderungen noch besser gemeistert werden können.

Kommunale Labore sozialer Innovation (KoSI-Labs) bieten dabei eine Plattform für Akteure aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen (z.B. Öffentliche Verwaltung, Privatwirtschaft, Vereine, Bürgerinnen und Bürger), um genau diese Fragestellungen zu bearbeiten und langfristig tragfähige Lösungen zu finden.

Dazu setzen wir auf Ihre Erfahrung und holen neue Ideen nach Dortmund! Das langjährig aktive Labor für soziale Innovation in Tilburg wird sich vorstellen und aufzeigen, wie diese Labore gemeinsam initiierten Projekten zur Verwirklichung helfen können. Zudem geben wir einen Einblick in die vielfältige Projektlandschaft in Dortmund.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Expertise aus den unterschiedlichsten kleinen und großen Projekten, die sich mit stadtgesellschaftlichen Herausforderungen auseinandersetzen. Lernen Sie alte und neue MitstreiterInnen in Dortmund kennen und nutzen Sie die Möglichkeit, über eine neue Plattform wichtige Ideen weiter voranzutreiben!

Projektpartner

 technische universität dortmund

 Sozialforschungsstelle
Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung

 ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

 Wuppertal Institut

 Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung

 STADT WUPPERTAL

 zentrum für gute taten
Freiwilligenagentur Wuppertal

In Kooperation mit

www.kosi-lab.net

GEFÖRDERT VOM

 Bundesministerium für Bildung und Forschung

 FONA
Ressource Land
BMBF

Programm

15:30 Uhr	Grußwort	Thomas Westphal, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Dortmund
	Begrüßung & Moderation KoSI-Lab – eine neue Methode zur Lösung zentraler Herausforderungen in Kommunen?	Jürgen Schultze, Verbundkoordinator KoSI-Lab, TU Dortmund/sfs
16:00 Uhr	Social Innovation labs in Tilburg – what good do they do?	Drs. C.M. Marieke Schoots, Universität Tilburg
16:30 Uhr	Kurzpräsentation von Initiativen	Bildungsbegleiter der KAUSA Servicestelle, Lernbauernhof Schulte-Tigges, Solawi Kümper Heide/Solidarische Landwirtschaft e.V., Stabilisierung von Wohnquartieren (Stiftung Soziale Stadt), VeloKitchen Dortmund, VMDO e.V.
17:00 Uhr	Pause	
17:15 Uhr	Soziale Innovation in Dortmund – Wir haben nachgefragt: 25 Meinungen aus Interviews	Katharina Schrot, wissenschaftliche Mitarbeiterin KoSI-Lab, TU Dortmund/sfs Charlotte Höfinghoff, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Wirtschaftsförderung Dortmund
17:30 Uhr	Von weiteren europäischen Partnern lernen – Labore sozialer Innovation in Dänemark und Schweden	Eva Wascher, wissenschaftliche Mitarbeiterin KoSI-Lab, TU Dortmund/sfs
17:45 Uhr	Thementische der Initiativen & Fragen an das KoSI-Lab	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer
	Fazit	Jürgen Schultze, Verbundkoordinator KoSI-Lab, TU Dortmund/sfs
18:15 Uhr	Ausblick Konzeptentwicklung KoSI-Lab Dortmund	Joachim Beyer, Leitung Arbeit & Qualifizierung, Wirtschaftsförderung Dortmund
18:30	Imbiss	

Kontakt Verbundkoordination

Jürgen Schultze, TU Dortmund/sfs, Tel.: 0231 8596245, E-Mail: schultze@sfs-dortmund.de

Kontakt Stadt Dortmund

Charlotte Höfinghoff, Wirtschaftsförderung Dortmund, Tel.: 0231 5029877, E-Mail: kosilab@stadtdo.de

Fördermaßnahme: Kommunen innovativ

Laufzeit: 01.06.2016– 31.05.2019

Förderkennzeichen: 033L174A-E

GEFÖRDERT VOM